

ERKLÄRUNG BEI AUSHILFSBESCHÄFTIGUNG

Arbeitgeber	
1. Arbeitnehmer	
(Renten-)Versicherungsnummer:	
Familienname, Titel:	
Vorname:	
Anschrift:	
Staatsangehörigkeit:	

Wenn keine (Renten-)Versicherungsnummer angegeben werden kann:			
Geburtsname:		Geburtsort:	
Geburtsdatum:		Geschlecht:	<input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich

Nur bei erstmaliger Aufnahme einer Beschäftigung von nichtdeutschen Bürgern des Europäischen Wirtschaftsraumes:			
Geburtsland:		(Sozial-)Versicherungsnummer des Staatsangehörigkeitslandes:	

Krankenversicherung	
Krankenversicherung derzeit (Kasse/Gesellschaft):	
Art der Versicherung	<input type="checkbox"/> gesetzlich <input type="checkbox"/> privat

Schul-/Ausbildungsabschluss	Höchster allgemeinbildender Schulabschluss:
	<input type="checkbox"/> ohne Schulabschluss
	<input type="checkbox"/> Haupt-/Volksschulabschluss
	<input type="checkbox"/> Mittlere Reife oder gleichwertig
	<input type="checkbox"/> Abitur/Fachabitur
	<input type="checkbox"/> Abschluss unbekannt
	Höchster beruflicher Ausbildungsabschluss:
	<input type="checkbox"/> ohne beruflichen Ausbildungsabschlusses
	<input type="checkbox"/> Abschluss einer anerkannten Berufsausbildung
	<input type="checkbox"/> Meister/Techniker oder gleichwertig
	<input type="checkbox"/> Bachelor
	<input type="checkbox"/> Diplom/Magister/Master/Staatsexamen
	<input type="checkbox"/> Promotion
	<input type="checkbox"/> Abschluss unbekannt

2. Status bei Beginn der Beschäftigung	
<input type="checkbox"/> Schülerin/Schüler (Schülerschein beifügen)	<input type="checkbox"/> Selbstständige/Selbstständiger
<input type="checkbox"/> Studentin/Student (Studienbescheinigung beifügen)	<input type="checkbox"/> Arbeitslose/Arbeitsloser
<input type="checkbox"/> Schülertassene/Schülertassener	<input type="checkbox"/> Hartz IV-Empfänger
<input type="checkbox"/> Wehr-/Zivildienstleistender	<input type="checkbox"/> Hausfrau/Hausmann
<input type="checkbox"/> Beamtin/Beamter	<input type="checkbox"/> Arbeitnehmerin/Arbeitnehmer in der Elternzeit
<input type="checkbox"/> Studienbewerberin/Studienbewerber	<input type="checkbox"/> Arbeitnehmerin/Arbeitnehmer im unbezahlten Urlaub
<input type="checkbox"/> Arbeitnehmerin/Arbeitnehmer	<input type="checkbox"/> Rentnerin/Rentner (Rentenbescheid beifügen)
<input type="checkbox"/> Sonstige:	<input type="checkbox"/> Pensionistin/Pensionist
	<input type="checkbox"/> Praktikantin/Praktikant

3. Angaben zur Tätigkeit	
Auszuübende Tätigkeit:	
Regelmäßiges monatliches Entgelt:	
Stundenlohn:	
Beginn der Beschäftigung:	
Die Beschäftigung ist:	<input type="checkbox"/> unbefristet <input type="checkbox"/> befristet <input type="checkbox"/> zweckbefristet

Art der Gehaltszahlung:	<input type="checkbox"/> Bar <input type="checkbox"/> Überweisung		
Konto-Nr. d. Arbeitnehmers:		Bankleitzahl:	
Kreditinstitut:			

4. Weitere Beschäftigungen

a) für geringfügig entlohnt Beschäftigte:

Es besteht/bestehen derzeit ein oder mehrere Beschäftigungsverhältnis(se) bei (einem) anderen Arbeitgeber(n)

nein

ja. Ich übe derzeit folgende Beschäftigungen aus:

Beschäftigungsbeginn	Arbeitgeber mit Adresse	Die weitere Beschäftigung ist
1.		<input type="checkbox"/> geringfügig entlohnt <input type="checkbox"/> nicht geringfügig entlohnt
2.		<input type="checkbox"/> geringfügig entlohnt <input type="checkbox"/> nicht geringfügig entlohnt

Anmerkung: Eine geringfügig entlohnte – für den Arbeitnehmer abgabefreie – Beschäftigung liegt vor, wenn das monatliche Arbeitsentgelt regelmäßig Euro 400,00 nicht übersteigt.

Bei Addition der Bruttoarbeitsentgelte aus der/den bereits ausgeübten geringfügig entlohten Beschäftigung(en) und der von diesem Fragebogen betroffenen (neuen) geringfügig entlohten Beschäftigung ergibt sich ein Betrag, der regelmäßig Euro 400,00 im Monat übersteigt.

- nein
- ja

b) für kurzfristig Beschäftigte:

Im laufenden Kalenderjahr habe ich bereits eine/mehrere befristete Beschäftigung(en) ausgeübt.

- nein
- ja. Im laufenden Kalenderjahr habe ich folgende befristete Beschäftigung(en) ausgeübt.

Beginn und Ende der Beschäftigung	Arbeitgeber mit Adresse
1.	
2.	

Anmerkung: Eine kurzfristige – für den Arbeitnehmer abgabenfreie – Beschäftigung liegt vor, wenn die Beschäftigung innerhalb eines Kalenderjahres auf zwei Monate oder 50 Arbeitstage nach Ihrer Eigenart begrenzt zu sein pflegt oder im Voraus vertraglich begrenzt ist und nicht berufsmäßig ausgeübt wird.

5. Verzicht auf die Rentenversicherungsfreiheit

Der Arbeitnehmer einer geringfügig entlohten Beschäftigung kann auf die Versicherungsfreiheit in der gesetzlichen Rentenversicherung durch schriftliche Erklärung gegenüber dem Arbeitgeber verzichten, um volle Ansprüche in der Rentenversicherung zu erwerben. In diesem Fall trägt der Arbeitnehmer die Differenz zwischen Pauschalabgabe und vollem Beitrag zur Rentenversicherung.

- Ich verzichte nicht auf die Versicherungsfreiheit in der Rentenversicherung.
Es handelt sich um eine „normale“ geringfügige Beschäftigung. Der Arbeitgeber trägt die Pauschalabgaben zur Rentenversicherung. Der Arbeitnehmer trägt keine Beiträge.

- Ich verzichte auf die Versicherungsfreiheit in der Rentenversicherung.
Der Arbeitgeber zahlt die Pauschalabgaben. Der Arbeitnehmer trägt die Differenz zwischen dem Pauschalbeitrag zur Rentenversicherung und dem vollen Beitragssatz zur Rentenversicherung, d. h. er stockt den Pauschalbeitrag auf. Den Arbeitnehmeranteil am Beitrag zur Rentenversicherung zieht der Arbeitgeber vom Arbeitsentgelt ab. Der einmal ausgesprochene Verzicht auf die Versicherungsfreiheit kann nicht rückgängig gemacht werden.

Es besteht eine weitere geringfügige Beschäftigung, in der ich schriftlich gegenüber dem Arbeitgeber auf die Rentenversicherungsfreiheit verzichtet habe.

ja

nein

Ich versichere, dass die vorstehenden Angaben der Wahrheit entsprechen. Ich verpflichte mich, meinem Arbeitgeber alle Änderungen unverzüglich mitzuteilen.

Ort, Datum

Unterschrift Arbeitnehmer